



23/SVV/0798

Antrag
öffentlich

Neubesetzung des Hauptausschusses, stellvertretende Mitglieder

<i>Einreicher:</i> Fraktionen	<i>Datum</i> 15.08.2023
----------------------------------	----------------------------

<i>geplante Sitzungstermine</i> 06.09.2023	<i>Gremium</i> Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	<i>Zuständigkeit</i> Entscheidung
---	---	--------------------------------------

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Gemäß § 41 Abs. 4 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) werden die stellvertretenden Mitglieder des Hauptausschusses auf Vorschlag der Fraktionen in folgender Reihenfolge neu bestellt:

Fraktion SPD

1. Frau Babette Reimers	2. Herr Uwe Adler
3. Frau Grit Schkölziger	4. Herr Daniel Keller
5. Herr Nico Marquardt	6. Herr Leon Troche
7. Herr Tiemo Reimann	8. Herr Karsten Dornhöfer

Fraktion Bündnis 90/
Die Grünen

1. Frau Janny Armbruster	2. Herr Jens Dörschel
3. Herr Fabian Twerdy	4. Frau Wiebke Bartelt
5. Frau Birgit Eifler	6. Herr Uwe Fröhlich
7. Frau Dr. Mechthild Rüniger	

Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam

1. Herr Sascha Krämer	2. Frau Tina Lange
3. Frau Dr. Anja Günther	4. Herr Michél Berlin
5. Frau Jana Schulze	6. Frau Isabelle Vandre

Fraktion CDU

1. Herr Clemens Viehrig	2. Herr Lars Eichert
3. Herr Stefan Gutschmidt	4. Herr Günther Anger

Fraktion DIE aNDERE

1. Frau Beate Goreczko	2. Frau Jennifer Hoffmann
3. Herr Philipp Ziems	4. Herr Dr. Nicolas Bauer

Fraktion AfD

1. Herr Helmar Wobeto	
-----------------------	--

Fraktion der Freien Demokraten

1. Frau Sabine Becker	2. Frau Linda Teuteberg
-----------------------	-------------------------

Fraktion Bürgerbündnis

1. Frau Carmen Klockow	
------------------------	--

Fraktion DIE LINKE

1. Herr Ralf Jäkel

Fraktion Freie FRAKTION

1. Herr Alexander D. Wietschel

Begründung:

Eine Neubesetzung setzt gemäß § 41 Abs. 6 BbgKVerf voraus, dass erstens ein entsprechender Antrag einer Fraktion gestellt wird, zweitens ein Beschluss der Vertretung oder eine relevante Größenveränderung der Fraktionen vorliegt und drittens eine Neubesetzung nicht gesetzlich ausgeschlossen ist.

Die Fraktion DIE aNDERE hat mit der Drucksache 23/SVV/0663 einen Antrag auf Neubildung des Hauptausschusses gestellt, da die bisherigen Mitglieder im Rahmen der turnusmäßigen Rotation ihr Mandat niederlegen.

Davon ausgehend, dass der o.g. Antrag die Mehrheit der gesetzlichen Anzahl der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung findet, ergibt sich die Notwendigkeit, dass die Stadtverordnetenversammlung durch offenen Wahlbeschluss über die Mitglieder des Hauptausschusses gemäß § 41 Abs. 4 BbgKVerf entscheidet.

Gemäß § 41 Abs. 2 BbgKVerf berechnet sich die Sitzverteilung wie folgt:

Sitze der Fraktionen = $\frac{\text{Zahl der Ausschusssitze} \times \text{Mitgliederzahl der jeweiligen Fraktion}}{\text{Zahl der Mitglieder aller Fraktionen}}$

Fraktion SPD	$16 \times 11/54 = 3,463$	3 Sitze
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	$16 \times 10/54 = 3,148$	3 Sitze
Fraktion Sozial.DIE LINKE.Potsdam	$16 \times 8/54 = 2,519$	2 Sitze
Fraktion DIE aNDERE	$16 \times 6/54 = 1,889$	2 Sitze
Fraktion CDU	$16 \times 5/54 = 1,574$	1 Sitz
Fraktion AfD	$16 \times 3/54 = 0,944$	1 Sitz
Fraktion Freie Demokraten	$16 \times 3/54 = 0,944$	1 Sitz

*gemäß § 41 Abs. 2 Satz 5 BbgKVerf entscheidet das Los, soweit die betroffenen Fraktionen keine Einigung erzielen:

Fraktion Bürgerbündnis	$16 \times 2/54 = 0,630$	} Los/Einigung um die verbleibenden 3 Sitze
Fraktion DIE LINKE	$16 \times 2/54 = 0,630$	
Fraktion Mitten in Potsdam	$16 \times 2/54 = 0,630$	
Fraktion Freie FRAKTION	$16 \times 2/54 = 0,630$	

Im Ergebnis des Losverfahrens (bzgl. DS 23/SVV/0363 vom 03.05.2023) erhalten die Fraktionen Bürgerbündnis, DIE LINKE und Freie FRAKTION jeweils einen Sitz.

Anlagen:

Keine